

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	7/2016/26/361
zur Gemeinderatssitzung	am	05. Juli 2016
zum Tagesordnungspunkt	TOP 4	Generalsanierung Grundschule Altdorf (Alter Schulhaustrakt)
Aufgestellt	Den	24. Juni 2016

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt vom Vortrag des Architekten Kenntnis zu nehmen und der Schlussrechnung bezüglich der Generalsanierung der Grundschule Altdorf (alter Schulbaustrakt) zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		868 T€
		Mehraufwand + Neubau Schule 955 T€
Genehmigte Gesamtkosten in Euro		857 T€
Haushaltsstelle		I211000029400

Sachverhalt:

Die sanierten Räumlichkeiten im alten Schulhaustrakt wurden von den SchülerInnen mit Beginn des II. Schulhalbjahres wieder bezogen. Einen Tag der offenen Tür (offizielle Übergabe der sanierten Schulhausräumlichkeiten) fand bekannter Weise, am Samstag, den 14. April 2016 unter großem Interesse der Eltern und der Bevölkerung, statt. Die im Frühjahr 2012 initiierte Maßnahme „Sanierung des alten Schulhaustraktes“ fand damit ihren Abschluss. Wie immer wird zum Ende solch einer größeren baulichen Maßnahme Herr Architekt Werner F. Krepela, die Schlussabrechnung, die vom Gremium in Auftrag gegebenen zusätzlichen Leistungen sowie die hieraus resultierenden Arbeiten im Schulhausneubau in der Sitzung darlegen, und für Fragen zur Verfügung stehen.

Schlussendlich noch der Hinweis, dass die auf dem Dach vorhandene Photovoltaikanlage mit Ausgaben von 38.000 € nicht in den Zahlen der Schlussabrechnung enthalten sind.

Hinsichtlich der gewährten Fachzuschuss wurden im Laufe der Bauabwicklung zwei Abschlagszahlungen, mit 14.500 € und mit 22.800 € von der Verwaltung beantragt, diese Gelder sind auch bei der Gemeindekasse Altdorf eingegangen. Die Restauszahlung (42.700 €) des Zuschusses von insgesamt 80.000 € wird mit Eingang des Schlussabnahmescheins vom Landratsamt Esslingen und Zustimmung des Gremiums zur Schlussabrechnung beantragt.

Bezüglich des gewährten Ausgleichstockzuschusses in Höhe von 300.000 € wurden ebenfalls zwei Auszahlungsraten, insgesamt 83.000 € und 142.00 €, der Gemeinde überwiesen, die Auszahlung der restlichen Mittel (75.000 €) werden ebenso von der Verwaltung im unmittelbaren Nachgang zum GR-Beschluss betreffend der Schlussabrechnung beantragt.

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	7/2016/26/361
zur Gemeinderatssitzung	am	05. Juli 2016
zum Tagesordnungspunkt	TOP 5	Feuerwehr Altdorf hier: Beschaffung von Meldeempfängern und Ausgehuniformen
Aufgestellt	Den	24. Juni 2016

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt sowohl der Anschaffung von 10 Meldeempfängern als auch der Beschaffung von 62 Ausgehuniformen für die Freiwillige Feuerwehr Altdorf zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		Meldeempfänger 3.690 € Ausgehuniformen 15.838 € €
Genehmigte Gesamtkosten in Euro		Gesamtbudget 32.500 €
Haushaltsstelle		1.1310.5200

Sachverhalt:

Der Haushaltsplan 2016 enthält im Hinblick auf die Ersatzbeschaffung von 10 Meldeempfängern einen Ansatz in Höhe von 4.000 € und für die Anschaffung von Ausgehuniformen für die 62 Feuerwehrangehörigen einen weiteren Ansatz von 16.800 €. Die beiden Teilsummen sind in der Haushaltsstelle 1.1310.5200 Geräte/Ausstattung/Einrichtungen mit einem Gesamtbudget von 32.500 € enthalten.

Der der Informationsvorlage *angefügten Anlage 1* können sowohl in Bezug auf die *Anschaffung der digitalen Meldeempfängern als auch der Uniformen, das jeweilig erzielte Ausschreibungsergebnis* entnommen werden. Nicht erkennbar auf den ersten Blick ist vor allem im Hinblick auf die Anschaffung der Ausgehuniformen, der hiermit verbundene enorme Zeitaufwand, den hauptsächlich der Feuerwehrkommandant und seine beiden Stellvertreter hierfür, gemeinsam mit den Kommandanten der benachbarten Wehren, aufgewandt haben, um aus dem vielfältigen Angebot, dem Gremium auch einen fach- und sachgerechten Vorschlag präsentieren zu können; an dieser Stelle daher ganz herzlichen Dank dem Ehrenamt.

Selbstverständlich wird Feuerwehrkommandant Herr Daniel Schaich in der Sitzung die Ergebnisse nochmals im Detail darstellen und bei Bedarf auch für Fragen zur Verfügung stehen.

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	7/2016/26/361
zur Gemeinderatssitzung	am	05. Juli 2016
zum Tagesordnungspunkt	TOP 5	Wasserversorgung hier: Jahresabschluss
Aufgestellt	Den	24. Juni 2016

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt, vom Jahresergebnis 2015 der Wasserversorgung zustimmend Kenntnis zu nehmen und dem Jahresgewinn in Höhe von 3.337,-- € der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		Gewinn: 3.337 €
Genehmigte Gesamtkosten in Euro		./.
Haushaltsstelle		1.8150ff.

Sachverhalt:

Auf die den Ratsmitgliedern mit der Gemeinderatspost zugegangene *Anlage 2 (Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bilanz der Wasserversorgung zum 31.12.2015 und der in diesem Zusammenhang von der KOBERA angefertigten Aktenvermerk)* wird verwiesen.

Das Wirtschaftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresgewinn in Höhe von 3.337,00 € (Vorjahresgewinn 3.940,44 €) ab. Die Sollkonzessionsabgabe für das Jahr 2015 wurde in voller Höhe erwirtschaftet. Der rechnerische Wasserverlust im Ergebnisjahr 2015 ist angestiegen und beziffert sich nunmehr auf 7.600 cbm, was einem prozentualen Wasserverlust von 8,93 % (Vorjahr 6,34 %) entspricht. Die Verwaltung geht davon aus, dass der Wasserverlust im Rechnungsjahr 2016 signifikant zurück gehen wird, da endlich der schon lange vermutete Wasserrohrbruch (Zuleitung am evangelischen Gemeindehäuschen) im Laufe des Jahres 2015 gefunden und behoben worden ist.

Durch die fortgesetzte weitere Aufsiedlung des Neubaugebietes „Obere Liesäcker“ ist auch der Wasserbezug im Jahr 2015 in der Gemeinde weiterhin angestiegen.

Schlussendlich noch der Hinweis, dass seit einiger Zeit der steuerbilanzmäßige Jahresabschluss der Wasserversorgung von Altdorf nicht mehr für eine Vorausschau der Kalkulation der Wassergebühren zu Grunde gelegt wird. In diesem Zusammenhang wird auf das im Jahr 2015 gefertigte Kalkulationsergebnis der Gesellschaft „KB Süd“ der Wasser- und Abwassergebühren hingewiesen, ebenso auf die vom Gremium daraufhin gefassten Beschlüsse betreffend der Erhebung des Wasserzinses und der Abwassergebühren.

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	7/2016/26/361
zur Gemeinderatssitzung	am	05. Juli 2016
zum Tagesordnungspunkt	TOP 6	Genehmigung der Annahme von Spenden
Aufgestellt	Den	24. Juni 2016

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt, den in der Übersicht aufgeführten Spenden (Anlage 3 nichtöffentliche Sitzungsvorlage) zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages	durchlaufende Gelder teilweise Zufluss zum Gemeindehaushalt	
Genehmigte Gesamtkosten in Euro	Spendensumme 12.950 €	
Haushaltsstelle	Spendenkonto	

Sachverhalt:

Auf Grund der gesetzlichen Vorgaben ist die Gemeindeverwaltung Altdorf gehalten, die bei der Gemeinde Altdorf eingegangenen Spenden vom Gemeinderat genehmigen zu lassen. Insoweit wird auf die *nichtöffentliche Übersicht (Anlage 3)* der in den letzten Monaten - vom 12. Dezember 2015 bis einschließlich zum 2. Juni 2016 - eingegangene Spenden in Höhe von insgesamt 12.950 € hingewiesen und um positive Beschlussfassung gebeten.

